

Einladung zum Workshop

Auswertung von Drohnen­daten für ein quantitatives Naturschutz­monitoring

Bereits seit 2017 arbeiten die Heinz Sielmann Stiftung und das Geoforschungszentrum Potsdam gemeinsam an fernerkundlichen Lösungen für die Aufgaben in der Landschaftspflege und dem Naturschutz. Nach mehreren erfolgreichen Projektjahren „Naturschutz und Technik in der Kyritz-Ruppiner Heide“ möchten wir unsere Techniken zur quantitativen Auswertung von Drohnenbildern für den Naturschutz an interessierte Anwender weitergeben. Wir laden Flächeneigentümer, Landnutzer, Naturschützer und Behörden ein, mehr über die automatische Ausweisung von naturschutzrelevanten Klassen auf Drohnenbildern zu lernen. Über intelligente Lernsysteme in einer Programmierungssoftware und GIS-Karten lassen sich aktuelle und vergangene Aufnahmen analysieren und die Artenausstattungen und raum-zeitlichen Veränderungen abbilden. Automatische Auswertungs­algorithmen liefern so bspw. Informationen zu Artenzusammensetzung, Vegetationshöhe, Wachstumsraten und Blühaspekte. Auf diese Weise lassen sich wichtige Aussagen über den Zustand und die Entwicklung einer Fläche und notwendige Pflegemaßnahmen treffen.

Auswertung von Drohnen­daten im Naturschutz – Freie und automatische Lösungen für die Beobachtung der Flächenentwicklung und Vegetationszusammensetzung

Mittwoch, 26. Oktober 2022 bis Freitag, 28. Oktober 2022

Seehotel Rheinsberg

Donnersmarckweg 1

16831 Rheinsberg

Ein detailliertes Programm sowie Informationen zur Anfahrt finden Sie auf den folgenden Seiten.

Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt. Anmeldungen wie Anfragen richten Sie bitte an Elisabeth Göpfert, elisabeth.goepfert@sielmann-stiftung.de (0151-74506815). Bitte informieren Sie uns bis **27.**

September 2022, ob Sie an der Tagung teilnehmen möchten. Die Tagungsgebühr von 20,00 Euro ist bei Anmeldung zu entrichten und umfasst die Teilnahme inklusive Unterkunft und Verpflegung.

Die Exkursion kann nur bei geeignetem Wetter stattfinden, bitte denken Sie an wetterangepasste Kleidung und festes Schuhwerk. Für eine aktive Teilnahme an der Anwendung des Habitat Sampler bringen Sie bitte einen Laptop mit, wir werden mit den kostenlosen Programmen QGIS und RStudio arbeiten. Gerne können Sie auch Drohnenbilder Ihrer eigenen Flächen mitbringen.

Programm

Mittwoch, 26. Oktober

14:00 – 14:15	<i>Begrüßung</i>
14:15 – 15:30	Ökologie von <i>Calluna</i> Populationen – Vorhersagen und Modelle aus Drohnenbildern
15:30 – 15:45	<i>Kaffeepause</i>
15:45 – 18:00	Modul 1: Einleseroutinen und Darstellen – Digitalisierung von Geländeaufnahmen
18:00 – 19:00	<i>Abendessen</i>

Donnerstag, 27. Oktober

08:30 – 10:30	Modul 2: Farbräume, Indizes – Das spektrale Potential von Drohnenbildern
10:30 – 10:45	<i>Kaffeepause</i>
10:45 – 13:00	Modul 3: Texturen und Pflanzenhöhe – Oberflächeneigenschaften aus Drohnenbildern
13:00 – 14:00	<i>Mittagessen</i>
14:00 – 18:00	Exkursion in die Kyritz-Ruppiner Heide zum Praxiseinsatz einer Drohne
18:00 – 19:00	<i>Abendessen</i>

Freitag, 28. Oktober

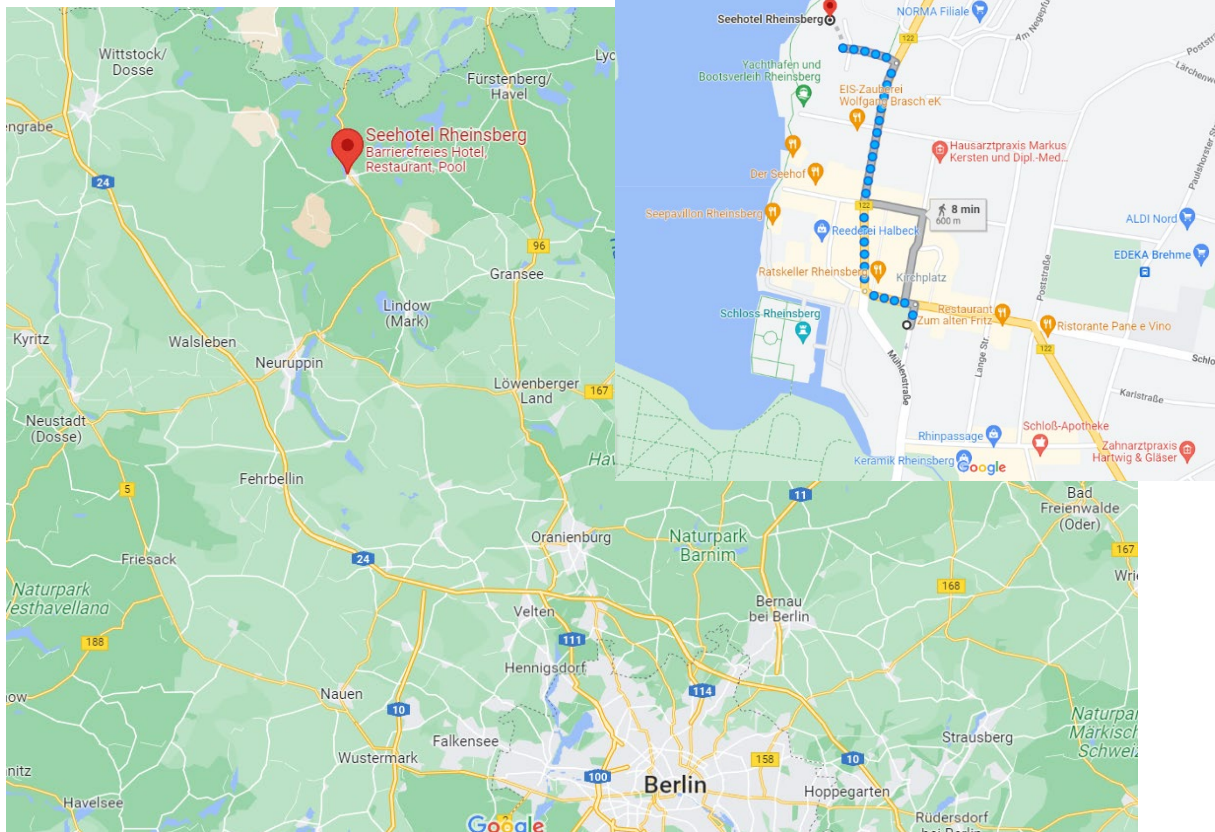
08:30 – 10:30	Modul 4: Maschinelles Lernen – Künstliche Intelligenz zur automatisierten Auswertung von Drohnenbildern
10:30 – 10:45	<i>Kaffeepause</i>
10:45 – 11:45	Modul 5: Ausschreiben und Darstellen – Visuelle Aufbereitung quantitativer Größen für den Naturschutz
12:30 – 12:45	Abschluss
12:45 – 14:00	<i>Mittagessen</i>

Anfahrt

Seehotel Rheinsberg

Donnersmarckweg 1

16831 Rheinsberg



Anreise mit der Bahn:

Mit dem RE 6 nach Neuruppin Rheinsberger Tor oder mit dem RE 5 nach Gransee und dem Bus 784 nach Lindow Markt. In beiden Fällen weiter mit dem Bus 764 nach Rheinsberg, Schloss. Von dort aus sind es noch 500 m zu Fuß.

Anreise mit dem Auto:

Aus allen Richtungen kommend über die A24 Abfahrt Neuruppin.

Für Übernachtungsgäste:

Anreise ab 15:00 Uhr; Abreise bis 10:00 Uhr.